

S300 SANITÄR SILICON

SILICON-DICHTSTOFF

TECHNISCHES MERKBLATT

SMARTE PRODUKTVORTEILE

- Acetat-System
- Universal-Qualität
- mit Schutzeffekt

ANWENDUNGSBEREICH:

S300 SANITÄR SILICON eignet sich für Anschluss- und Dehnungsfugen im Innen- und Aussenbereich u. a.

- im Sanitärbereich zur Fugenabdichtung bei sanitärkeramischen Einrichtungen wie zwischen Fliesen und Badewanne, Wasch- oder Duschbecken
- für Industrie, Handwerk und Hobby

EIGENSCHAFTEN / HAFTUNG:

S300 SANITÄR SILICON vulkanisiert durch Einfluss von Luftfeuchtigkeit zu einem außerordentlich beständigen, geruchslosen und elastischen Material aus.

S300 SANITÄR SILICON hat eine ausgezeichnete Beständigkeit gegenüber zahlreichen chemischen Agenzien und haftet ohne Primer z. B. auf Fliesen, Kunststoffen und einer Vielzahl anderer Materialien. Zur Verbesserung der Haftung können Primer eingesetzt werden.

Ggf. Eigenversuche durchführen. Keine Haftung auf öl- oder bitumenhaltigen Untergründen, Polyethylen, Polypropylen und Teflon.

S300 SANITÄR SILICON ist mit einem Schutzeffekt ausgerüstet, wirkt auf Metalle korrosiv und ist nicht für den Aquarienbau geeignet.

FUGENMASSE, HINTERFÜLLUNG:

Bei Fugenbreiten von 5-10 mm soll der Fugenquerschnitt quadratisch sein. Fugenbreiten von 10-20 mm erfordern eine Mindesttiefe von 10 mm. Bei Fugen über 20 mm Breite soll die Fugentiefe die Hälfte der Fugenbreite betragen. Tiefere Fugen werden mit geeigneten Schaumstoffen vorgefüllt.

VORBEREITUNG DER HAFTFLÄCHEN:

Die Fugenflanken bzw. Haftflächen müssen fest, trocken und frei von Schmutz, Staub, Fett, Öl und anderen Fremdstoffen sein. Fugenränder mit Selbstklebeband abdecken. Primer werden mit einem Pinsel gleichmäßig auf die Fugenflanken aufgetragen und müssen vollständig abtrocknen.



Bei Verfugungen an Acryl-Bade- und Duschwannen Haftflächen mit Primer 5003 SK vorbehandeln.

VERARBEITUNG:

S300 SANITÄR SILICON mit Druck auf die Fugenflanken gleichmäßig ausspritzen. Oberfläche anschließend sofort mit einem angefeuchteten Spachtel, Fugeisen oder Finger BOSTIK GLÄTTMITTEL glätten und Klebeband abziehen, da bereits nach wenigen Minuten Hautbildung erfolgt. Angebrochene Kartuschen möglichst bald verbrauchen.

REINIGUNG:

Verunreinigungen lassen sich im frischen Zustand mit BOSTIK NIBOCLEAN Reinigungstüchern und BOSTIK SOLVENT 300 entfernen.

Im abgeordneten Zustand ist Sanitär-Silicon nur noch mechanisch zu entfernen. Bei Verwendung von Primern verweisen wir auf unser Datenblatt über Silicon-Primer.

VERBRAUCH:

Bei 10 x 10 mm Fugenquerschnitt reicht die Kartusche für ca. 3,10 lfdm. Der Verbrauch lässt sich durch Fugenbreite (mm) x Fugentiefe (mm) = cm² pro lfdm. Fuge errechnen.

HINWEIS:

Aufgrund des sauren Härter-systems besteht bei einigen Metallen (Blei, Zink, Eisen) Korrosionsgefahr. Im Einzelfall ist ein anderes Härter-system einzusetzen, wie z.B. S733 SEAL 'N' FLEX BAU SILICON, oder für ausreichenden Rostschutz zu sorgen! Der Schutzeffekt von S300 SANITÄR SILICON beugt einen Schimmelbefall der Dichtungsmassenoberfläche vor. Nach dem

heutigen Stand der Technik gibt es jedoch keinen Schutzeffekt, der gegen alle Schimmelpilzsorten gleichermaßen und dauerhaft wirksam ist. Ein Befall mit Schimmelpilzen wird durch hohe Luftfeuchtigkeit, höhere Temperaturen und schwaches Licht begünstigt. Zur Vorbeugung und zur Bekämpfung kann ein Antischimmelmittel verwendet werden.

LIEFERGEBINDE / FARBEN:

weiß	Artikel-Nr. 30617064 300 ml Kartusche
grau	Artikel-Nr. 30617065 300 ml Kartusche
transparent	Artikel-Nr. 30617066 300 ml Kartusche



TECHNISCHE ANGABEN UND DATEN	
Basis	Silikonkautschuk, einkomponentig
Härtungssystem	Sauer - Acetat
Standvermögen (DIN 52 454-ST-U26-23)	standfest < 1 mm
Spez. Gewicht (DIN 52 451-PY)	ca. 1 g/cm ³
Hautbildungszeit (+ 23 °C/50 % rel. LF.)	ca. 12 Minuten
Durchhärtung (+ 23 °C/50 % rel. LF.)	ca. 2 mm/24 Std.
SHORE A-Härte (DIN 53505, 4 Wochen bei + 23 °C/50 % rel. LF.)	ca. 11
Dehn- und Spannungswert bei 100 % (DIN 52455-NWT-1-A2-100-23)	ca. 0,36 N/mm ²
Rückstellvermögen (DIN 52458-BR-1-V4-)	ca. > 98 %
Zulässige Gesamtverformung	12,5 %
Temperaturbeständigkeit	ca. - 40 °C bis + 120 °C
Verarbeitungstemperatur	+ 5 °C bis + 40 °C
Lagerfähigkeit	18 Monate bei trockener, kühler Lagerung

Mit diesen Hinweisen wollen wir Sie aufgrund unserer Versuche und Erfahrungen nach bestem Wissen beraten. Eine Gewährleistung für das Verarbeitungsergebnis im Einzelfall können wir jedoch wegen der Vielzahl der Verwendungsmöglichkeiten und der außerhalb unseres Einflusses liegenden Lagerungs- und Verarbeitungsbedingungen unserer Produkte nicht übernehmen. Eigenversuche durchführen. Leichte Verfärbungen bei Dichtstoffen unter UV-Einstrahlung möglich. Geringe Farbschwankungen zwischen Chargen produktionstechnisch bedingt. Für die absolute Farbtreue wird keine Garantie übernommen. Objektbezogenes chargengleiches Material verwenden. Unser technischer und kaufmännischer Beratungsdienst steht Ihnen zur Verfügung.

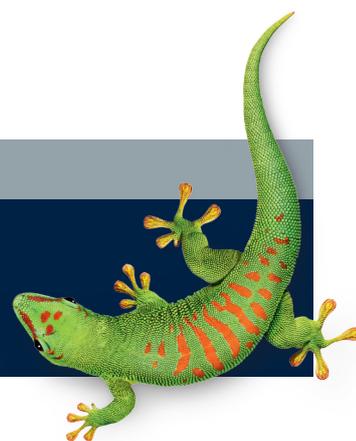
Mit dem Erscheinen dieses Datenblattes werden alle früheren Ausgaben ungültig.

Ausgabe: 08.22

Bostik GmbH
An der Bundesstraße 16 · D-33829 Borgholzhausen
Tel.: +49 5425 801-0 · Fax: +49 5425 801-140
E-Mail: info.germany@bostik.com
www.bostik.de

BOSTIK HOTLINE

Smart help
+ 49 5425 801-0



Bostik GmbH
Steinabrücklerstraße 48 · A-2752 Wöllersdorf
Tel.: +43 (0) 26 33 41 39 92 15
E-Mail: info.austria@bostik.com
www.bostik.de